

9. November 2004

Richard Dreyfuss und Frederic Morton zu Besuch in der Berggasse 19

WIEN. Der Erfolgsschriftsteller Frederic Morton und der US-amerikanische Oscar-Preisträger Richard Dreyfuss besuchten heute im Rahmen ihres Wien-Aufenthalts das Sigmund-Freud-Museum in der Berggasse 19. Gemeinsam mit der Museumsdirektorin Inge Scholz-Strasser unternahmen die beiden prominenten Gäste einen ausführlichen Museumsrundgang durch die früheren Privat- und Praxisräume Sigmund Freuds.

Mit großem Interesse verfolgten die beiden Besucher aus New York die Präsentation der historischen Räume und der Sammlung zu Freuds Werk und Leben. "Freud ist wahrlich der bedeutendste Landvermesser der menschlichen Seele" kommentierte der Hollywood-Schauspieler Dreyfuss.

Als Ehrengäste nahmen sie auf der Sitzgarnitur im Wartezimmer Platz und trugen sich samt Widmung ins Gästebuch des Museums ein.

Frederic Morton ist gemeinsam mit seinem Freund Richard Dreyfuss nach Wien gekommen, um seinen 80igsten Geburtstag in seiner Geburtsstadt zu feiern. Am 5. November 1924 wurde Frederic Morton als Fritz Mandelbaum in Wien-Hernals geboren. Er emigrierte 1939 über England in die USA. Heute lebt und arbeitet der Bestseller-Autor ("Die Rothschilds") in New York.

Nach dem Besuch von Bundespräsident Fischer im August und dem israelischen Staatspräsidenten Moshe Katsav Mitte Oktober ist dies nun schon der dritte prominente Besuch im Sigmund-Freud-Museum in kurzer Folge.